

Öffentlicher Verkehr (öV) in der Schweiz





- Die Schweiz hat einen hervorragenden öffentlichen Verkehr: Mit einem einzigen Billett kann man eine Reise mit verschiedenen Verkehrsmitteln unternehmen.
 - Diese fahren nach einem Taktfahrplan viertelstündlich, halbstündlich oder stündlich mit abgestimmten Umsteigezeiten.
 - Sie erschliessen alle Landesteile und Regionen.
- Das Bundesamt für Verkehr (BAV) spielt als Aufsichts-, Finanzierungs-, Steuerungs- und Regulierungsbehörde für Bahn, Bus, Seilbahn und Schifffahrt eine wesentliche Rolle.

Öffentlicher Verkehr in der Schweiz im Überblick

Fernverkehr



Orts- und Agglomerationsverkehr



Langsamverkehr



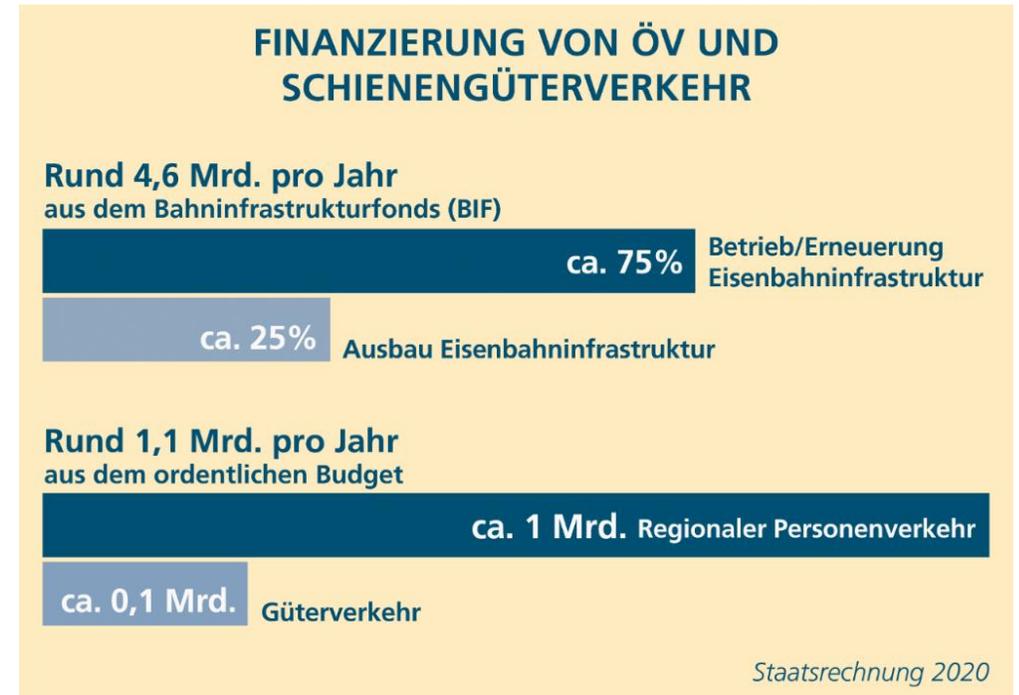
Regionalverkehr



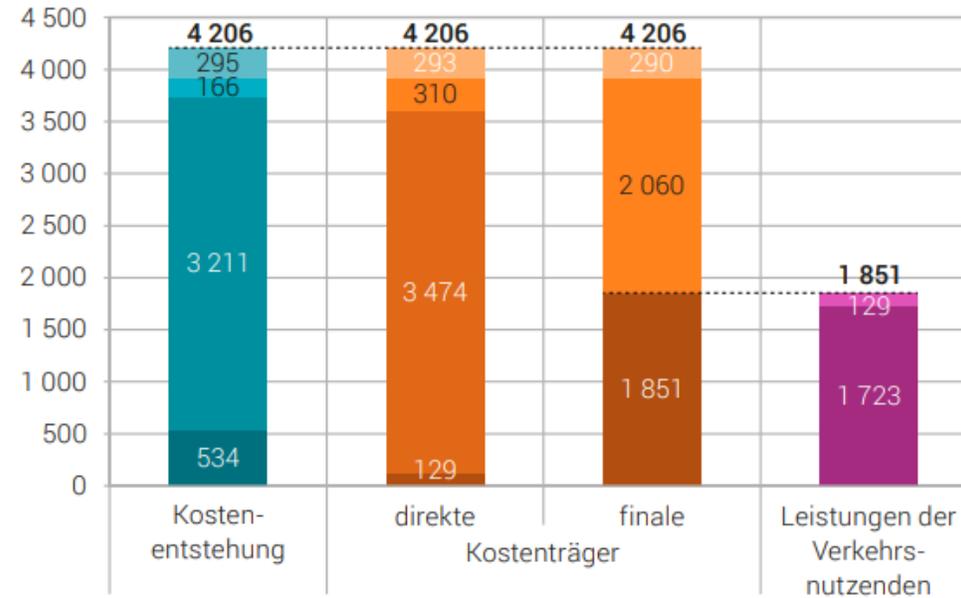
Finanzierung

- Bund und Kantone bestellen mittels Offerten mit Laufdauer von zwei Jahren das Angebot im regionalen Personenverkehr.
- Die Beiträge des Bundes erfolgen mittels Verpflichtungskredit.
- Bund und Kantone decken die geplanten ungedeckten Kosten der Angebotsleistungen je zur Hälfte.

Der Bund investiert jährlich über 5 Milliarden Franken in den öV und den Schienengüterverkehr.



Millionen Franken



Kostenentstehung

- Umwelt und Gesundheit
- Unfälle
- Verkehrsmittel
- Infrastruktur

Kostenträger

- Allgemeinheit
- öffentliche Hand
- Transportunternehmen
- Verkehrsnutzende

Leistungen der Verkehrsnutzenden

- selbst getragene Unfallkosten
- Billette, Abonnemente, sonstige Transportentgelte

Quelle: BFS – Statistik der Kosten und der Finanzierung des Verkehrs (KFV)

© BFS 2022

Voraussetzungen zur Finanzierung



- Beim RPV bestimmt der Besteller das Angebot. Dieses wird anhand der Anzahl Personen des meistbelasteten Abschnitts einer Linie definiert.
- Der Bund beteiligt sich an der Bestellung und Finanzierung des RPV, sofern
 - dieser eine Erschliessungsfunktion hat.
 - Zudem muss die Ortschaft, die erschlossen wird, mindestens 100 Einwohner haben.
- Nicht zum RPV zählen der Ortsverkehr, der Fernverkehr und der Ausflugsverkehr.
- Aktuell bestellt der Bund gemeinsam mit den Kantonen rund 1'550 Linien bei 111 Transportunternehmen.



PostAuto
Moosalp
Moosalp - Furren - Törl -
Stadeln, Babenau

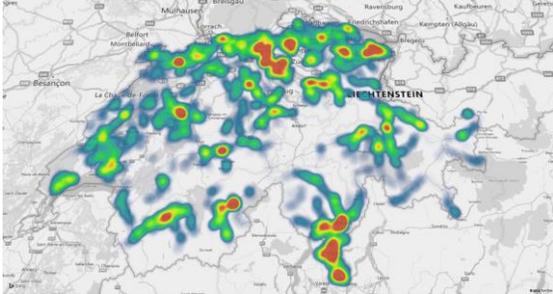
PostAuto
IMMOBILIEN

PostAuto AG

PostAuto versorgt grosse Teile der Schweiz mit Service Public

Fahrplanmässige Ankünfte im Schweizer ÖV 2023 je Transportunternehmen

PostAuto



Transports Public Genevois (tpg)



Verkehrsbetriebe Zürich (vbz)



Inkl. Forchbahn

Transports Publics Lausannoises



Verkehrsbetriebe Luzern AG

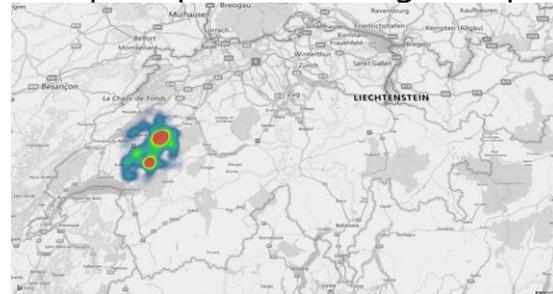


Schweizerische Bundesbahnen SBB

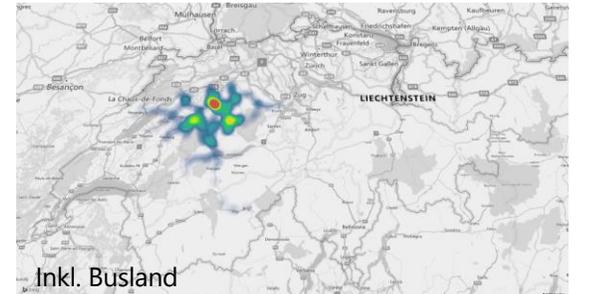


Inkl. Turbo und Zentralbahn

Transports publics fribourgeois (tpf)



BLS AG

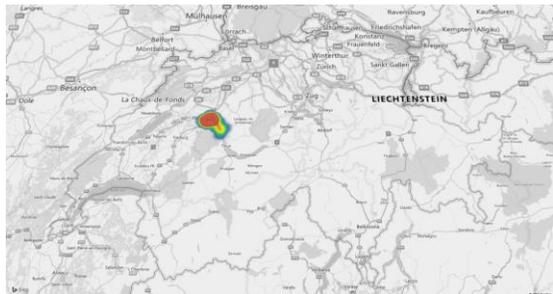


Inkl. Busland

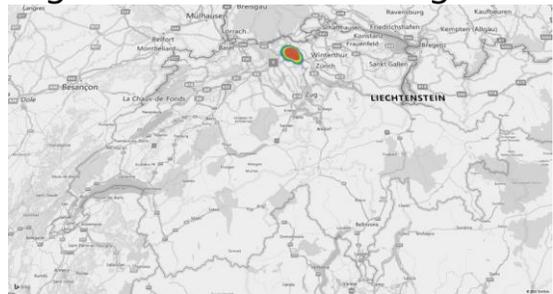
Basler Verkehrsbetriebe (bvb)



Städtische Verkehrsbetriebe Bern



Reg. Verkehrs b. Baden-Wettingen



Trasporti Pubblici Luganesi SA



Inkl. Monte Brè

Quelle: OpenTransportData.swiss, GTFS

Zahlen und Fakten

Stand: 31.12.2022

911 Postauto-Linien

2400 Fahrzeuge

3141 Mitarbeitende
(ohne PU)

156 Mio. Fahrgäste
pro Jahr

11'268 Haltestellen

18'1919 km Netzlänge

133,7 Mio. Kilometer
pro Jahr

PostAuto – ein nationales Unternehmen mit regionaler Verankerung

Betriebsorganisation

Betriebsgebiete

- Ost
 - Mitte
 - Nord
 - West
 - Süd
- Standorte Betriebszonen



Regionalverkehr

PostAuto im Spannungsfeld von Politik und Regulation

Regulator



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Verkehr BAV

Eigner



Bild: parlament.ch

PostAuto - Webinar Mobilitätsgarantie

Besteller



Kunden



2400 Fahrzeuge: Für jeden Bedarf das richtige Postauto



Mini



Midi



Maxi



Gelenkbus



Doppelstock-Postauto



Buszug



London Taxi

Unsere Geschäftsbereiche

A photograph of two young girls sitting in a car seat, smiling and looking out the window. The girl on the left has blonde hair with a pink flower hair tie. The girl on the right has brown hair and is wearing a blue and pink striped hoodie with a 'ROXY' logo. The car seat is grey with yellow dots. The background is slightly blurred, showing other passengers and yellow car interior components.

Unser Kerngeschäft

- Linienverkehr gemäss Fahrplan und Takt in Agglomerationen, im ländlichen Raum und in Berggebieten
- Zubringer/Abnehmer des «übergeordneten» Bahnnetzes



PostAuto ist in der Schweiz **führend im Personenverkehr auf der Strasse.**

PostAuto im Wettbewerb

- PostAuto leistet öffentlichen Verkehr im Auftrag der Kantone und Gemeinden als Besteller des Angebots.
- Dennoch befindet sich PostAuto auch in einem Wettbewerb. So muss sich der öffentliche Verkehr gegenüber dem Individualverkehr behaupten und die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden antizipieren und in sein Angebot einfließen lassen.
- Zugleich haben Besteller die Möglichkeit, ihr Angebot im öffentlichen Verkehr auszuschreiben. PostAuto muss sich dann gegenüber anderen Transportunternehmen behaupten. Hier kann die Konkurrenz auch aus dem Ausland kommen.



Bild: ASTRA



Bild: Rhaetische Bahn



Bild: RBS



Bild: Flixbus

Partner im Ortsverkehr

Linienverkehr mit hoher Taktdichte in Ortschaften und kleineren Städten



Flexibel in Nebengeschäften

- Bahnersatzleistungen
- Schülerverkehr
- Firmentransporte und Grossanlässe
- Ski- und Sportbusse
- Charterfahrten



Reiche Erfahrungen mit dem automatisierten Fahren

Von 2016 bis 2021 fuhren in Sion zwei selbstfahrende Postautos im Rahmen eines Projekts.

Von unseren Erfahrungen profitiert auch die Branche, die ihr Know-how in einem Verein bündelt, der unter der Leitung von PostAuto steht.



On-Demand: Massgeschneiderte Lösungen für die öV-Zukunft

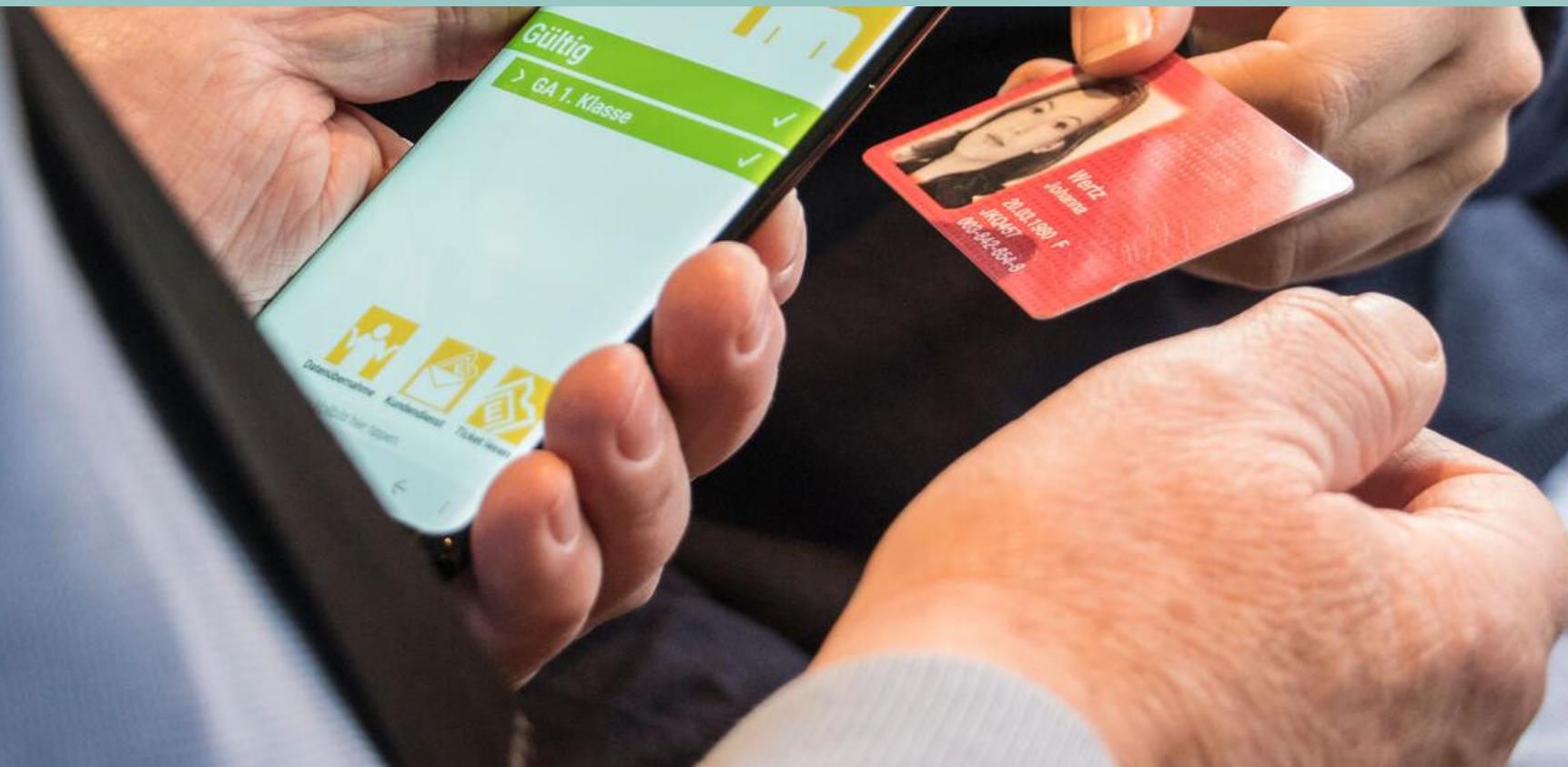
Unsere Kunden wünschen sich vermehrt digitalisierte, flexible und nachhaltige Mobilität.

Gerade in weniger dicht besiedelten Gebieten oder als Ergänzung des bestehenden Linienverkehrs auf der letzten Meile sind On-Demand-Lösungen sinnvoll.



Lösungen für die Branche

Systeme für Betriebs- und Fahrgastinformationen, den Vertrieb, die Kontrolle- und das Inkasso sowie die Fahrgastzählung, Schwarzfahrerdatenbank



PostAuto – Oberwallis



Zahlen und Fakten PostAuto Oberwallis

Stand: 31.12.2022

50 Postauto-Linien

90 Fahrzeuge

220 Mitarbeitende

5.8 Mio. Fahrgäste
pro Jahr

695 Haltestellen

334 km Netzlänge

133,7 Mio. Kilometer
pro Jahr

Besonderheiten:

- Tourismus / Saisonalität
- Ausflugsverkehr (Wetter abhängig)
- speziellen Topologie
- Kaum Ausweichrouten

PostAuto Wallis

- Im Wallis haben wir die ganze Bandbreite von sehr kleinen Linien mit einem kleinen Angebot bis zu einer hohen Taktdichte den ganzen Tag
- Das Angebot wird auf die jeweiligen Bedürfnisse einer Linie und auf die Anschlüsse ausgerichtet. Dabei müssen auch die finanziellen Aspekte berücksichtigt werden, eine effiziente Planung der Leistungen (Umläufe und Dienste) ist erforderlich.

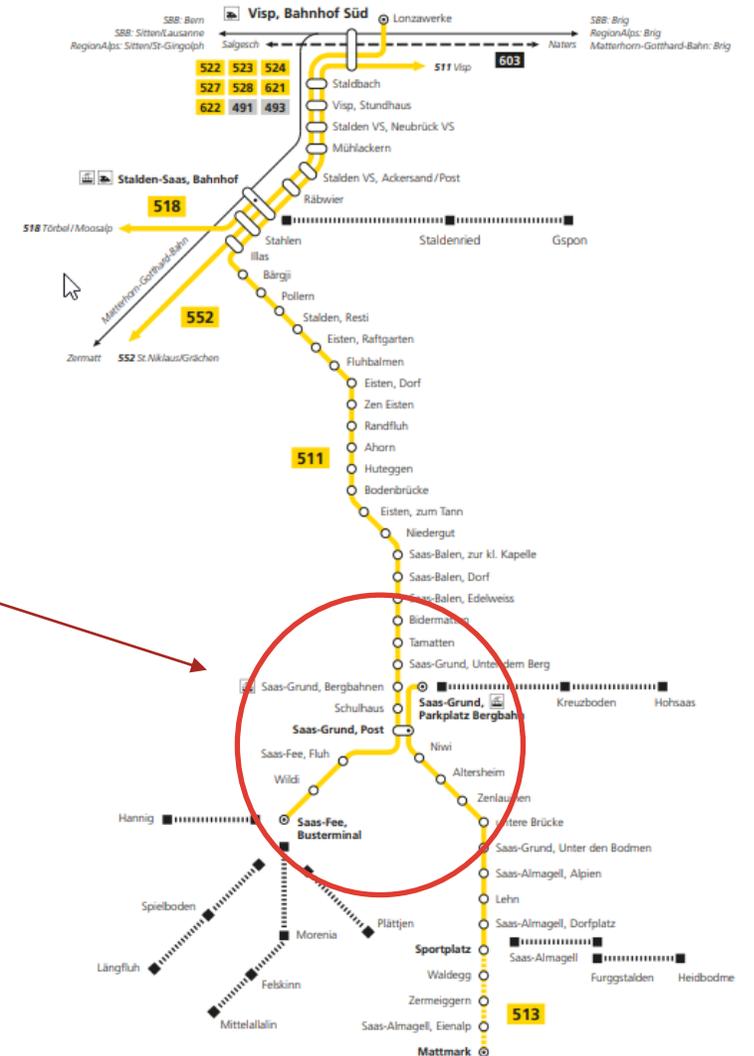
Linie	Kurs-paare	Ein-steiger	PKM	Takt	Besonderheiten
Niedergrächen - Gasenried	8	27'879	144'816	< stündlich	unterschiedlicher Fahrplan für Mo-Fr/Sa/So und Schule und Ferien.
Brig - Visp - Saas-Fee	34	1'616'199	17'752'728	30-Minuten Im Saastal bereits 15'-Takt; ab Dez. 2023 7.5'-Takt	Sehr viele Beiwagen. Stark vom Ausflugsverkehr abhängig.

Fahrplankonzept ab Dezember 2023 im Saastal

Neues Fahrplankonzept mit 6 Elektro-Bussen :

- Von zwei Dörfern im Saas (zwei Linien) fährt das PostAuto neu zu den Bergbahnen in Saas-Fee (ohne Umsteigen)

➔ **7 ½ -Minutentakt nach Saas-Fee**



Ausblick

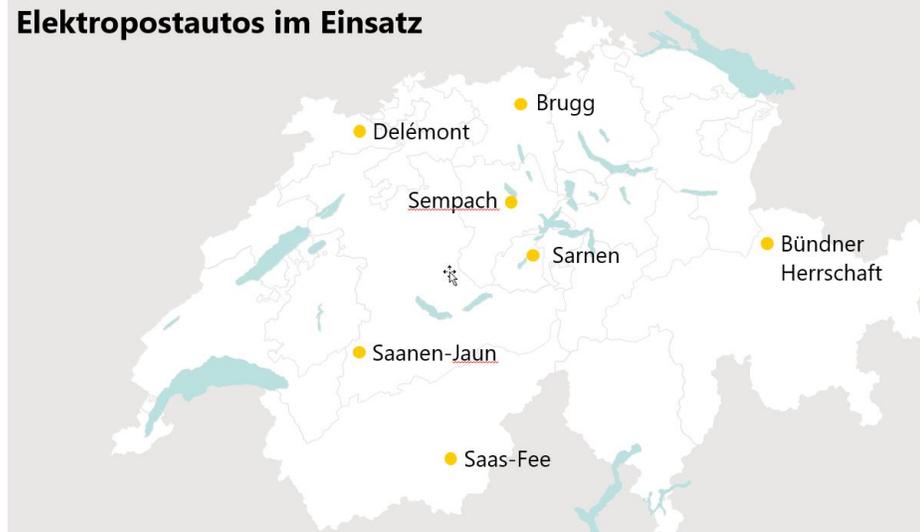
In Zukunft nur noch fossilfrei unterwegs

Als grösstes Busunternehmen im Schweizer öV will PostAuto bei alternativen Antriebsformen eine Vorreiterrolle einnehmen und mit Hilfe der Besteller seine Flotte auf klimafreundliche Antriebe umstellen.

Bis spätestens 2040 sollen alle derzeit 2300 Postautos fossilfrei unterwegs sein.



Elektropostautos im Einsatz



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit und Ihr
Interesse!**



Caroline Truffer, Marktverantwortliche
PostAuto Oberwallis



PostAuto 

Die gelbe Klasse.